



An die
SVP Bezirk Bremgarten
C/O Erwin Meier
Industriestrasse 7
5522 Tägerig

info@svp-bezirkbremgarten.ch

Betreff: Ihre plakative Wahlwerbung: "Maria statt Scharia"

Sehr geehrter Herr Erwin Meier

Wir freuen uns, dass Sie mit uns die Auffassung teilen, dass: **«Die eklatante Diskriminierung einiger muslimischer Frauen»** in der Schweiz **«absolut nicht tolerierbar»** sei.

Auch unterstützen wir Ihr proklamiertes Wahlziel: **«Wir setzen uns dafür ein, dass man sich in der Schweiz anziehen kann, wie es einem passt.»**

Was uns aber äusserst wundert und zutiefst befremdet ist, dass die Art Ihrer gewählten Wahlkampfmittel nicht nur unsere Gemeinsamkeiten in der Auffassung zerstören, sondern auch gar nicht geeignet erscheinen, unser beider, offensichtlich gleiches Wahlziel tatsächlich zu verwirklichen.

Woran könnte dies wohl liegen?

Gerne beteiligen wir uns an einer gemeinsamen Ursachenfindung, so Ihnen daran gelegen sein sollte.

In der - so Gott will - nicht vergeblichen Hoffnung auf wahrhaftige und nicht einseitige und somit konfliktrträgliche Umsetzung Ihrer Ziele und auf eine Änderung nicht nur Ihrer stilistischen Ausdrucksmittel zum Wohle von Maria, Maryam und Miriam und Mariama, Mary, Marie, Maryse, Mariechen, Marietta, Máire und all deren anderen Schwestern, die gerne *ihren* und nicht Ihren persönlichen Bekleidungsstil in der Schweiz leben,

verbleiben wir
mit vorzüglicher Hochachtung

**für die Gesellschaft Schweiz –
Islamische Welt (GSIW)**

VP Michael Muhammad Hanel
– KA 17.02.2009